

Informationen rund um die Kleine Welt, das Anmeldeverfahren und die Aufnahmekriterien

1) Infos zur Kleinen Welt

Konzept des Kindergartens:

Das Konzept findet sich auf der Homepage der Kleinen Welt.

Betreuungsschlüssel:

Wir haben drei pädagogische Fachkräfte, eine Springkraft und eine FSJ-Kraft.

Aktuell sind in der Kernzeit zwischen 8.30 Uhr und 14 Uhr die BetreuerInnen i.d.R. zu dritt, davor und danach i.d.R. zu zweit.

Tagesablauf:

jeden Tag Morgen- und Abschlusskreis;

montags Start auf dem Halberstädter Spielplatz, dienstags Start im Bürgerpark, donnerstags Turnen (wg. Corona ausgesetzt);

immer wieder Ausflüge zu verschiedenen Zielen: Theater, Spielplätze, Museen etc. innerhalb Bremens (wg. Corona eingeschränkt);

mittags Essen von Ratatouille (4x vegetarisch/ 1x Fisch).

Besonderheiten in einem Elternverein:

Alle Eltern sind Mitglieder im Verein, eine ordentliche Mitgliederversammlung findet zweimal im Jahr statt (i.d.R. im Februar und September), außerdem Elternabende zusammen mit den Fachkräften.

Der Elternverein lebt vom Mitmachen!

Elternaufgaben:

Vorstandsarbeit, Organisation von Veranstaltungen/gemeinsamen Festen, Einkäufe, Renovierungstage und weitere Aufgaben.

„Gemeinschaftserlebnisse“ wie Feste und Elterncafé (wg. Corona eingeschränkt).

Elternnotdienste:

Elternnotdienste funktionieren über das Solidarprinzip, d.h. alle Familien profitieren davon, den Kindergarten möglichst immer offenzuhalten. Fallen ein oder mehrere Fachkräfte aus, gibt es Elternnotdienste. Dies soll aber nach Möglichkeit vermieden werden.

Über das gesamte Kiga-Jahr gibt es einen Notdienstplan. Jede Familie muss dafür Tage nennen, an denen sie verbindlich in Bereitschaft zur Verfügung steht.

Öffnungszeiten, Bringen und Abholen:

Mo: 7.45 – 16.00 Uhr

Di: 8.00 – 16.00 Uhr

Mi: 7.45 – 16.00 Uhr

Do: 7.45 – 16.00 Uhr

Fr: 7.45 – 15.30 Uhr

Ankunft der Eltern spätestens 10 Minuten vor Ende der Betreuungszeit.

Schließzeiten:

I.d. R. die letzten 3 Woche der Sommerferien, zwischen Weihnachten und Silvester, 1-2 Brückentage im Mai/Juni. Die Schließzeiten werden auf der Mitgliederversammlung für ein Jahr festgelegt.

Beitrag:

In Bremen gilt Beitragsfreiheit für Ü3-Kinder im Kindergarten. Nicht enthalten sind darin die Gebühren für das Mittagessen. Diese sind weiterhin direkt an den Kiga zu zahlen (derzeit 35 Euro im Monat).

Mit Vertragsabschluss und vor Beginn des neuen Kiga-Jahrs werden zudem einmalig 465 Euro Kaution fällig.

Jedes Kiga-Jahr werden 5 Euro pro Kind und Monat für die Gruppen- und Geschenkekasse eingesammelt (d.h. zwei Mal im Jahr 30 Euro pro Kind).

Für U3-Kinder: Bezuschussung von Elternbeiträgen für die Kindertagesbetreuung in Elternvereinen bei der Elternbeitragsstelle (Senatorin für Kinder und Bildung):

Bei der Elternbeitragsstelle kann ein Antrag auf Zuschuss zum Elternbeitrag gestellt werden. Je nach Einkommen der Eltern erstattet die Behörde einen Teil des Beitrags anhand der Gebührenordnung zurück. Die Bescheinigung zur Vorlage bei der Elternbeitragsstelle stellt der Vorstand der Kleinen Welt aus. Anträge können nicht rückwirkend gestellt werden.

Masernimpfung:

Wir nehmen nur Kinder auf, die gegen Masern geimpft sind.

2) Rechtsanspruch

Besteht in Bremen für Ü3-Betreuung in einem Umfang von 6h/Tag.

3) Auswahlkriterien des BremAOG:

- Die gleichrangigen, gesetzlichen Aufnahmekriterien nach § 6 BremAOG
 - Wohnortnähe
 - Geschwisterkinder
 - Bescheinigung des Amts für Soziale Dienste
 - Einrichtungsprofil
 - Vollendung des 5. Lebensjahres bis 30.09. des Kiga-Jahres
 - Kinder Alleinerziehender
- Berufstätigkeit, Arbeitssuche, Berufs-/Schul-/Hochschulausbildung der Eltern
- Elternvereine dürfen darüber hinaus nach dem Kriterium auswählen, ob die Eltern bereit und in der Lage sind, den Verein mit zu tragen.
- Gruppenzusammensetzung und Belange des Elternvereins werden auch berücksichtigt.

4) Ablauf des Verfahrens

- Wir haben acht freie Plätze im kommenden Kindergartenjahr, es gibt keine Warteliste.
- **Anmeldung spätestens bis zum 31. Januar 2022!**
- Anmeldungen erfolgen digital über das KITA-PORTAL.

- Alternativwünsche angeben.
- Der Vorstand wählt aus den Anmeldungen die Kinder/ Familien aus, die aufgenommen werden.
- Endgültig verteilt werden die Kindergartenplätze auf einer Sitzung, bei der alle Kitas des Stadtteils vertreten sind. Die offiziellen Zusagen dürfen erst dann gemacht werden.
- **Ab 1. März 2022 Beginn des Zusage-Verfahrens**
- **28.-30 März 2022 Weitergabe der Anmeldungen** von Kindern, die definitiv nicht aufgenommen werden können, an das Fachreferat der SKB (Senatorin für Kinder und Bildung), Unterstützung von Eltern unversorgter Kinder und zentrale Vermittlung eines Platzangebots sowie Umsetzung des individuellen Verfahrens.